

Vorlage für den Umwelt- und Agrarausschuss

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 17/3714

**Antrag
der Fraktionen von CDU und FDP**

**zum Bericht der Landesregierung
„Integriertes Energie- und Klimakonzept für Schleswig-Holstein“.
Drucksache 17/1851**

Der Ausschuss begrüßt das von der Landesregierung vorgelegte Integrierte Energie- und Klimakonzept für Schleswig-Holstein, Drucksache 17/1851 und stellt dazu fest:

Der Umwelt- und Agrarausschuss begrüßt den integrierten Ansatz und bittet die Landesregierung, zur Fortschreibung, Konkretisierung und weiteren Umsetzung in der nächsten Legislaturperiode ein Integriertes Energie- und Klimaschutzkonzept vorzulegen.

Der Umwelt- und Agrarausschuss bekräftigt die Empfehlungen des Finanzausschusses und bittet die Landesregierung, die im Integrierten Energie- und Klimaschutzkonzept enthaltenen wirtschaftlichen Maßnahmen zur Energieeinsparung zügig weiter zu konkretisieren und umzusetzen und dabei die weiteren Empfehlungen des Finanzausschusses zu berücksichtigen. Insbesondere sollten knappe Haushaltsmittel vorrangig in energetische Sanierungsvorhaben gesteckt werden und es sollten bei Bauplanungen des Landes die Energie- und Folgekosten von vornherein mit berücksichtigt werden.

Der Umwelt- und Agrarausschuss begrüßt den Ansatz der Landesregierung, auch die Landwirtschaft in die Minderung von Treibhausgasen einzubeziehen und ein Konzept für einen Vertragsklimaschutz zu entwickeln mit dem Ziel, im Rahmen der zukünftigen GAP den Landwirten Maßnahmen sowohl in der ersten als auch der zweiten Säule anzubieten.

Der Der Umwelt- und Agrarausschuss begrüßt, dass die Landesregierung mit dem Integrierten Energie- und Klimaschutzkonzept ambitionierte und umfassende Ziele der Energie- und Klimaschutzpolitik beschlossen hat und bittet sie darum, Daten zu den im Integrierten Energie- und Klimaschutzkonzept aufgeführten Zielen und Erfolgsindikatoren regelmäßig zu aktualisieren und zu veröffentlichen.